

O. Neuner

Die Pflegefamilie als soziales Familiensystem

Leibliche Kinder in intrafamilialen Spannungsfeldern. Ihre Bedeutung für das Pflegeverhältnis unter besonderer Berücksichtigung ihres Bindungs- und Beziehungserlebens

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2021 GRIN Verlag
ISBN: 9783346901309

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/1369454>

Die Pflegefamilie als soziales Familiensystem

Leibliche Kinder in intrafamilialen Spannungsfeldern. Ihre Bedeutung für das Pflegeverhältnis unter besonderer Berücksichtigung ihres Bindungs- und Beziehungserlebens

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com



DIPLOMA Hochschule
Private Fachhochschule Nordhessen
Studiengang: Soziale Arbeit

BACHELOR THESIS

Wissenschaftliche Arbeit zur Erlangung des
akademischen Grades Bachelor of Arts
(B.A.)

Die Pflegefamilie als soziales Familiensystem

Leibliche Kinder in intrafamilialen Spannungsfeldern

Ihre Bedeutung für das Pflegeverhältnis unter besonderer
Berücksichtigung ihres Bindungs- und Beziehungserlebens



INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	III
Abbildungsverzeichnis	V
Tabellenverzeichnis	VII
ABSTRAKT	
I. EINLEITUNG.....	1
1. Überschene Akteure der Pflegefamilie	1
2. Ziele der Arbeit und inhaltliche Gliederung	3
THEORETISCHER TEIL.....	4
II. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN.....	4
1. Die Familie – Pluralisierte Familien- und Lebensformen heute.....	4
2. Hilfen zur Erziehung: Die Familienpflege	7
3. Die Pflegekinderhilfe.....	9
4. Die Pflegefamilie	12
5. Das Pflegekind	13
6. Die Herkunftsfamilie.....	14
III. STAND DER FORSCHUNG.....	15
1. Pflegefamilien in Daten und Zahlen.....	15
2. Studien zu leiblichen Kindern in Pflegefamilien.....	16
IV. THEORETISCHE GRUNDLAGEN.....	27
1. (Pflege-) Familien als soziale Systeme mit Besonderheiten	27
1.1 Die Familiensystemtheorie.....	28
1.2 Die Bindungstheorie.....	32
1.3 Pflegefamilien und ihre Besonderheiten	35
2. Leibliche Kinder in intrafamilialen Spannungsfeldern	39
2.1 Spannungsfeld: Leibliches Kind – Pflegeeltern	40
2.2 Spannungsfeld: Leibliches Kind- Pflegekind	42
3. Zusammenfassung	43
EMPIRISCHER TEIL	46
V. QUALITATIVES UNTERSUCHUNGSDESIGN	46
1. Methodisches Vorgehen zur Datenerhebung.....	47
2. Auswahl der Stichprobe.....	48
3. Durchführung.....	48

4. Auswertung der Daten.....	49
VI. DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE	50
VII. DISKUSSION.....	66
1. Inhaltliche Diskussion	66
2. Methodische Diskussion.....	70
VIII. IMPLIKATIONEN.....	71
1. Empfehlungen für die Praxis der Pflegekinderhilfe	71
2. Anregungen für die weitere Forschung	73
IX. FAZIT	74
Literaturverzeichnis	VIII

In dieser Arbeit werden aus Gründen der Gleichberechtigung von Geschlechteridentitäten vorzugsweise geschlechtsneutrale Formulierungen verwendet. Für Textstellen, wo neutrale Bezeichnungen in der deutschen Sprache fehlen, wird die maskuline Form verwendet, wobei alle anderen Geschlechteridentitäten dabei ausdrücklich mitgemeint werden.

Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass die in dieser Arbeit verwendeten bildhaften Darstellungen von „Familie“ nur exemplarisch eine mögliche Form von Familie darstellen und moderne vielfältige Lebensgemeinschaften mit diversen Geschlechteridentitäten mit einschließen.

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
ASD	Allgemeiner Sozialer Dienst
Aufl.	Auflage
Bd.	Band
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
DIJuF	Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht
div.	diverse
DJI	Deutsches Jugend Institut
e.V.	eingetragener Verein
ebd.	ebenda
et al.	et alii (lat.), entspricht dem deutschen Kürzel: u.a.
f.	folgend, auf der nächsten Seite
FAS	Fetales Alkoholsyndrom
FEL (-Verlag)	Forschung-Entwicklung-Lehre
FSJ	Freiwilliges Soziales Jahr
FZPSA	Fachzentrum für Pflegekinderwesen in Sachsenanhalt
GG	Grundgesetz
Hg.	Herausgeber
HZE	Hilfen zur Erziehung
i.	im
i.A.	im Anhang
IGFH	Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen
IHK	Industrie- und Handelskammer
IJAB	Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.
IJAB	Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
J.	Jahre
Kap.	Kapitel
KVJS	Kommunalverband für Jugend und Soziales
lat.	aus dem Lateinischen
LRS	Lese- und Rechtschreibschwäche
LVke	Landesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e.V.
MEZ	Mitteuropäische Zeit
Nr.	Nummer
PFAD	Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.
PKH	Pflegekinderhilfe
PVU	Psychologie Verlagsunion
S.	Seite
s.	siehe
SBBZ	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren
Sem.	Semester
SGB II	Zweites Sozialgesetzbuch - Grundsicherung für Arbeitssuchende
SGB VIII	Achtes Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe

SGB XII	Zwölftes Sozialgesetzbuch - Sozialhilfe
staatl. anerk.	staatlich anerkannt
Tab.	Tabelle
u. a.	und andere
unv.	unverständlich
Whg.	Wohnung
z.B.	zum Beispiel
Zefie	Zentrum für individuelle Erziehungshilfen
ZPE	Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (Universität Siegen)

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Thomas Plassmann (2020), Titel: Familienmodellhumor	5
Abb. 2: Junge Menschen in den Hilfen zur Erziehung (2010-2016), Quelle:., Statistisches Bundesamt, verschiedene Jahrgänge (vgl. Fendrich et al. 2018, S. 11).....	6
Abb. 3: Übersicht familien-, gruppen- und einzelfallorientierte Hilfe nach SGB VIII, ...	9
Abb. 4: Institutionelle Zuständigkeiten für Pflegekinder/Pflegefamilien und Herkunftsfamilien, Strukturhebung des DJI (DJI/DIJuF 2006), Stichtag 01.01.2006, eigene Darstellung.....	11
Abb. 5: Kinder und Jugendliche < 18 Jahre in stationären Hilfen in Deutschland (2008-2017). Quelle: Statistisches Bundesamt – Arbeitsstelle der Kinder- und Jugendhilfe (AKJ ^{Stat})	15
Abb. 6: Auswirkungen der Familienpflege auf leibliche Kinder (Elternsicht), Poland & Groze (1993, S. 158).....	19
Abb. 7: Kommentare der Kinder (Poland & Groze 1993, S 160-161).	19
Abb. 8: Hierarchische Ebenen in der Familie (eigene Abb. n. Cierpka, 2008, S. 156) ..	30
Abb. 9: Interaktionen in Familiensystemen, n. Reich et al 2002, S. 101, in Anlehnung an Joraschky & Retzlaff 2008, S 344 (eigene Darstellung 2021).....	31
Abb. 10: Grenzen in der Familie, nach Joraschky & Retzlaff 2008, S. 344), (eigene Darstellung 2021).....	31
Abb. 11: Explorationsverhalten ist aktiviert.....	33
Abb. 12: Bindungsverhaltenssystem ist aktiviert	33
Abb. 13: Einflussfaktoren auf das intuitive Elternverhalten, eigene Darstellung n. Petermann et al., 2004, S. 333.	35
Abb. 14: Pflegefamilie & Öffentlichkeit, eigene Darstellung (2021).....	36
Abb. 15: Entwicklungsprozesse zu Beginn der Familienpflege, eigene Darstellung n. Ziebertz & Krüger 2008 und Joraschky & Retzlaff 2008.....	37
Abb. 16: Entwicklungsprozesse in der Familienpflege, eigene Darstellung (2021), n. Ziebertz & Krüger 2008 und Joraschky & Retzlaff 2008.....	37
Abb. 17: Zyklisches Entstehungsmodell einer sicheren Basis in Familien, eigene Darstellung (2021), nach Schofield & Beek (2005).....	38